

An den Vorstand
Des Fanclubs Störtebeker e. V.

Hamburg (per elektronischer Post)
Preußen (Bundesrepublik Deutschland)

**Bericht zum Spiel SG BBM Bietigheim-Bissingen – Handball Sport Verein
Hamburg am Sonntag, 06. Oktober 2019**

07. Oktober 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,
ehrenwerte Exzellenzen!

Gemäß des Ihrerseits stattgegebenen Antrags werden wir unsere diplomatischen Tätigkeiten in Aschaffenburg mit Wirkung des 01. November 2019 aufgeben. Die vollständige Einstellung des Botschaftsbetriebes erfolgt am 31.12.2019.

Am vergangenen Wochenende erfolgte im Rahmen des Besuchs oben bezeichneten Handballspiels die letzte Beherbergung durch Aufnahme des Herrn Peter H. aus W. an der L., seines Zeichens Vorstandsmitglied. Herr H. wurde durch mich diplomatisch betreut und wir reisen gemeinsam per PKW nach Baden-Württemberg zum Spielort EgeTransArena begleitet. Dort wohnten wir diesem Spiel bei.

Herrn L. gelang es, mit der Bahn eine Stunde vor der geplanten Ankunft den Hauptbahnhof von Aschaffenburg zu erreichen.

Vor Ort konnte lediglich eine kleine Menge an Hamburger Fans begrüßt werden, vornehmlich nicht Mitglied in unserem Fanclub. Gleichwohl gelang es, nicht zuletzt durch unseren Einsatz, vor Ort eine deutlich vernehmbare Unterstützung zu erzeugen.

Auf Betreiben des Herrn H. haben wir Stehplatzkarten erworben für den Innenbereich J. In wie weit es Zufall gewesen ist, dass genau hier eine Hüpfburg sowie eine Mal- und Bastelstation für Kinder platziert worden ist, lässt sich zu diesem Zeitpunkt nicht mehr ermitteln. Wir nahmen daher freie Sitzplätze im Gästeblock ein.

Das Spiel ist als zäh zu bezeichnen. Es mag den Handballfachmann erstaunen, dass es den Hamburgern gelungen ist, mit dieser Leistung nicht nur einen Punktgewinn erzielt zu haben, sondern vielmehr auch noch eine große Siegchance gehabt zu haben, die indes ungenutzt geblieben ist.

Zu erwähnen sind noch drei Herren des örtlichen Wachdienstes, die augenscheinlich ein umfangreiches Muskeltraining absolviert haben und mehrere Lehrgänge im Fach „Wie gucke ich möglichst unfreundlich“. Der Grund ihres Erscheinens ist bis heute unerschließlich, von weiteren Ermittlungen wird jedoch auf Grund der nur geringfügigen Bedeutung Abstand genommen.

Auf Grund des an diesem Tage dauerhaft auftretenden Regens entscheiden Herr L. und ich, nicht als letzte Gäste die BuGa zu Heilbronn aufzusuchen, die um 20:30 Uhr zum letzten Male geschlossen werden sollte.

Leider gab es auf der Bundesautobahn 3, Bayern ist im Rahmen bilateraler Abkommen an das Autobahnnetz der Bundesrepublik Deutschland und an das Netz der Deutschen Bahn AG angeschlossen, auf dem Rückweg in Höhe der Ausfahrten Wertheim bzw. Wertheim-

Ständige Vertretung des Fanclubs Störtebeker e.V. in Bayern
Region bayrisch besetztes Unterfranken
Silke & Torsten Lucht • Leinwanderstr. 7 • 63739 Aschaffenburg

Lengfurt auf Grund einer Baustelle einen Stau, so dass die Fahrtzeit sich etwas verlängerte.

Dennoch gelangen wir so rechtzeitig nach Aschaffenburg zurück, dass noch ein Nationalgetränk genossen werden konnte.

Herr H. wurde am heutigen Tage ordnungsgemäß der Obhut der Deutschen Bahn übergeben, die jedoch heute mit einer Verspätung von 15 Minuten verkehrte.

Probleme an der Grenze sind uns nicht gemeldet worden. Herr H. konnte als Transitreisender ohne Visum in Bayern ein- und auch wieder ausreisen. Diplomatische Verwirrungen sind bis jetzt nicht zu verzeichnen.

Die obligatorischen Meldevorgänge wurden ordnungsgemäß vorgenommen, auch hier traten keine Beanstandungen auf.

Leider war unser Presseattache verhindert, so dass wir leider kein Bildmaterial liefern können. Wir bitten dies zu entschuldigen.

Mit freundlichen Grüßen



Torsten Lucht
Quartiermeister
Ständige Vertreter des Fanclubs Störtebeker